

Schiller, Friedrich: Dreifach ist des Raumes Maß (1782)

- 1 Dreifach ist des Raumes Maß:
- 2 Rastlos fort ohn Unterlaß
- 3 Strebt die Länge, fort ins Weite
- 4 Endlos gießet sich die Breite,
- 5 Grundlos senkt die Tiefe sich.

- 6 Dir ein Bild sind sie gegeben:
- 7 Rastlos vorwärts mußt du streben,
- 8 Nie ermüdet stille stehn,
- 9 Willst du die Vollendung sehn;
- 10 Mußt ins Breite dich entfalten,
- 11 Soll sich dir die Welt gestalten;
- 12 In die Tiefe mußt du steigen,
- 13 Soll sich dir das Wesen zeigen.
- 14 Nur Beharrung führt zum Ziel,
- 15 Nur die Fülle führt zur Klarheit,
- 16 Und im Abgrund wohnt die Wahrheit.

(Textopus: Dreifach ist des Raumes Maß. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/26817>)